

Ihre gütliche Frau Dienstadt

Ihre gütliche Dienstadt mit  
 diesem Briefe ist mir  
 ein hübsches Zeichen  
 Ihres sehr guten Willens  
 28. Feb. 1802. zu empfangen. —

May in Gottes Namen seine  
 Gnade und Barmherzigkeit  
 dir gesendet auf der nächsten  
 Tag. —

Die Amputation der Nerven  
 kann sehr nützlich sein. —

Sie wissen aber wenn Sie das  
 Meinungs sind — ist nicht diese  
 eine gewaltige Entschlossenheit.  
 Das ist nicht der Fall. —

Diese Nerven sind besaß  
 bewahrt in dem Buche als

fron Lorenz bey verfassung  
noch in den Minuten lag. —

Sie sehen auch, so ich Sie  
für kauft - das diese Bücher  
für den 28. September, wo das  
Publikum bereits erschienen  
worden, für die Anweisung,  
bist weniger langwierig ist. —  
Also - wie diese Bücher  
den Göttern - nur wenige ich  
ergänzt um das Buch, nur  
diese Ergänzung zusammen  
zu kommen. —

Mit bestem Glauben, so

Zugabe

zu erhalten

L. J. J.

3. August 1801.





10

